

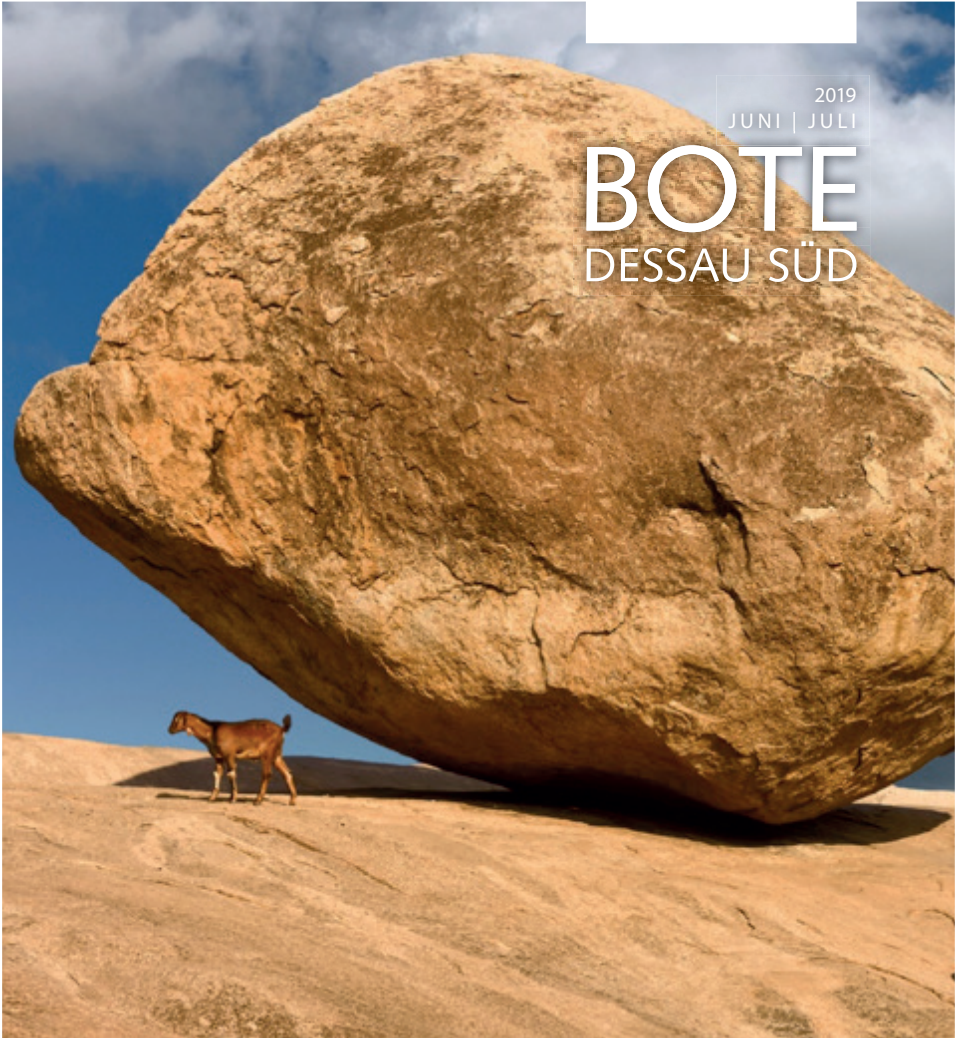
EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE



St. Peter und Kreuz

2019
JUNI | JULI

BOTE
DESSAU SÜD



„Was für ein Vertrauen“

(2. Könige 18,19)



EIN ENGEL WAR IN TÖRTEN

Ein Engel war in Törten oder Vertrauen lohnt sich

Liebe Gemeinde,

ich bin Mitglied bei „Couchsurfing“. Das ist eine Plattform im Internet. Menschen können sich hier als Gastgeber für andere Menschen registrieren. Jede Woche schreiben mich Menschen an, die an Dessau vorbeikommen und einen Schlafplatz brauchen: die 62-jährige Jutta aus Erfurt, die mit ihren drei Freundinnen den Elbradweg fährt; oder die 27-jährige Nina, die mit ihrem Rad aus der Schweiz bis nach Finnland kommen will.

Oft werde ich gefragt: hast du keine Angst fremde Menschen aufzunehmen? „Was für ein Vertrauen!“ höre ich dann wie in der Kirchentagslosung 2019 aus dem 2. Kön 18,19. Hier wundert sich die assyrische Großmacht über das Vertrauen des kleinen aufständischen Königs Hiskia, der an Gott festhält. Was für ein Vertrauen hast du? An welchen Gott wendest du dich?

Für mich ist es als Christin selbstverständlich Gastfreundschaft zu üben und meine Couch zur Verfügung zu stellen: Vergesst die Gastfreundschaft nicht, denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.» (Hebr 13,2) Ich bin mir sicher, dass Gott Menschen in meine

Arme schickt, wenn sie Hilfe brauchen und andersherum.

So kam Lee wie ein Engel zu Ostern nach Törten. Die 25-jährige Psychologin aus Australien (Melbourne) reist gerade durch Europa und schreibt einen Roman. Sie war noch nie in ihrem Leben in der Kirche gewesen, offenbarte sie mir, als ich sie am Karfreitag zum Gottesdienst mitnahm. Weil wir uns gut verstanden, beschloss Lee länger in Törten zu bleiben. Sie malte am Ostersonntag Ostereier mit Familie Quanz, die Lee zu sich einlud. Diese Tradition war für die Australierin neu. Lee war da, als zu später Stunde das Osterfeuer am Törtener Spielplatz noch loderte. Sie war auch am Ostermontag in der Kreuzkirche und half fleißig, das Osterfrühstück mitvorzubereiten. Gott sei Dank war sie da, denn es kamen mit 37 Erwachsenen und 7 Kindern viel mehr Gottesdienstbesucher als erwartet! Lee war da, als die Geburtstagsrunde am 15. Mai im Pfarrhaus stattfand und sie den Bingo-Preis gewann: Eine Freikarte für das Theaterstück „Judas“ in der Kreuzkirche. Lee war da, als der siebenjährige Wilhelm am 19. Mai in der Kreuzkirche getauft wurde. Hier begrüßte sie die Gottesdienstbesucher mit einem Liedblatt an der Kirchentür. Lee war da, als ich einen Kondolenzbrief auf Englisch nach Banstead an unsere



ODER VERTRAUEN LOHNT SICH

britischen Freunde schickte: ja Lee und ich rangen um Worte für Robin Sanders, der am Ostersonntag verstorben war: nicht jeder deutsche Satz ist einfach ins Englische zu übertragen. Es brauchte auch eine christlich-kulturelle Übersetzung: ich versuchte Lee zu erklären, welche Bedeutung der Tod im Blick auf den österlichen Glauben hat: dass man das Wort Tod als Christ nicht scheuen muss

und es ruhig so aufschreiben kann, statt vom Euphemismus „Ableben“ zu sprechen. Es gab viele solcher Glaubensgespräche, in denen ich durch Lee angeregt worden war, über meine Prägungen nachzudenken. Lee war wirklich wie ein Engel, ein Geschenk Gottes. Jetzt ist sie weiter gereist, aber eine Couch in Melbourne ist mir sicher.



Lee schon weitergereist in Kroatien in einem Katzenpflegeheim.



WAS FÜR EIN VERTRAUEN

„Was für ein Vertrauen“- Kirchentag 2019 in Dortmund

„Was für ein Vertrauen“ – unter dieser Losung aus dem 2. Königebuch 18,19 werden 100.000 Menschen vom 19. bis 23. Juni 2019 in Dortmund zum 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag erwartet. 2.000 Veranstaltungen – Konzerte, Gottesdienste, Podien, Workshops und Diskussionen mit vielen prominenten Gästen – zu Themen wie Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe und Europa warten darauf, entdeckt zu werden. Kirchentagspräsident Hans Leyendecker, einer der profiliertesten investigativen Journalisten in Deutschland, lädt herzlich zur Teilnahme ein und begründet die Wahl des Mottos:

„In einer fiebrigen und fiebernden Welt scheint das alte Wort Vertrauen

manchem heute seltsam verbraucht. Wem kann man überhaupt noch vertrauen? Wer ist denn überhaupt noch vertrauenswürdig? Ist man vielleicht sogar blauäugig, einfältig, wenn man jemandem da Oben, da Unten noch traut? Jeder Akt des Vertrauens birgt immer die Gefahr, verletzt zu werden. Das gilt für private Beziehungen, aber auch für die Politik. Vertrauen ist ein kostbares, aber auch leicht verletzliches Gut.

Europaverächter, Feinde von Menschenrechten verriegeln die Grenzen. Auf die Schwachen, die Armen wird oft keine Rücksicht genommen. Wer arm ist, ist angeblich selbst daran schuld. Lobbyisten versuchen, die Märkte zu beherrschen. Ihr Einfluss steht oft genug im Gegensatz zu unserer Ordnung, in der Privilegien abgeschafft sein sollen, aber immer noch da sind.





KIRCHENTAG 2019 IN DORTMUND

Der Turbokapitalismus ist zerstörerisch. Desinformation, Fake News, Halbwahrheiten – es gibt vieles, das wie eine Säure wirkt, die das Vertrauen in den Zusammenhalt der Gesellschaft zerstört. Auch ich habe, das muss ich einräumen, meine Schwierigkeit bei dem Vertrauen in Leute, die gern und oft von christlichen Werten reden und stumm zusehen, wie Flüchtlinge im Meer ertrinken oder in Lager gesperrt werden, in denen Warlords (Kriegsherren) Männer erschießen und Frauen vergewaltigen. Christen müssen schreiendes Unrecht, schreiende Ungerechtigkeit in der Welt anprangern und aus der Empörung kann dann auch Ermutigung wachsen. Kirchentage gründeten immer in der

Überzeugung, dass Christsein und politische Überzeugung zusammengehören. Gemeinsam müssen wir die Vertrauenskrise überwinden. Wir wissen aber, dass Vertrauen nicht befohlen oder angeordnet werden kann. Nur wer bereit ist, anderen zu vertrauen, kann auch Vertrauen bekommen. [...] Christen haben in einer unsicheren Welt die Sicherheit, dass sie einen Ansprechpartner, nämlich Gott, haben, dem sie vertrauen können – egal, was geschieht.“ Eine Gesamtübersicht über alle Karten und Preise finden Sie unter www.kirchentag.de/karten. bzw. unter 0231 99768-100. Von Dessau gibt es sogar direkte Verbindungen (4h 15 min) mit dem Zug nach Dortmund!!! Auf geht's!

„Erwachsen-was heißt das schon?“- Kinderwochenende am 21. und 22. Juni in der Kreuzkirche

Alle Kinder sind vom Freitag, den 21. Juni 2019, 16.00 Uhr bis Samstag 22. Juni 2019, 18.00 Uhr, in die Kreuzkirche zum Kinderwochenende mit Übernachtung in der Kirche bzw. im Zelt auf der Kirchwiese eingeladen. Die Kinder können hier zwei Tage basteln, singen, spielen, gemeinsam essen u.v.m. Das Vorbereitungsteam freut sich über fleißige Hände, die bei der Betreuung mithelfen können. Zum Abschluss des Wochenendes wird am 22. Juni 2019 17.00 Uhr in der Kreuzkirche ein gemeinsamer Gemeindegottesdienst

stattfinden.

Nähere Infos und Anmeldung:
Gemeindepädagogin Damaris Maas
Damaris.Maas@kircheanhalt.de oder
0177/4656081.





MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE

Eltern-Konfi-Abend des neuen Jahrganges am 11. Juni , 19.00 Uhr in Oranienbaum

Alle Konfirmanden und Eltern des neuen Jahrganges 2020/2021 sind herzlich zum Eltern-Konfi-Abend am Dienstag, den 11. Juni 19.00 Uhr, in das Pfarrhaus nach Oranienbaum (Brauerstraße 26, 06785 Oranienbaum) eingeladen. An diesem Abend können die Konfis und Eltern die Konfigruppe, den Ort des Konfitreffs, das gemeinsame Konfi-Vorbereitungsteam und unser Konzept kennenlernen. Hier wird es genug Zeit und Raum geben, um alle organisatorischen Fragen zu klären. Wir freuen uns über euer/Ihr Kommen!

Nähere Infos und Anmeldung: Pfarrerin i.E. Ulrike Bischoff ulrike.bischoff@kircheanhalt.de

Gemeindefahrt

Am Mittwoch, 19. Juni findet unsere Gemeindefahrt zur Goitzsche statt. Vormittags unternehmen wir eine Schifffahrt mit der MS-Vineta, fahren zum Mittagessen nach Gräfenhainichen in das Restaurant „Schacht Barbara“ und am Nachmittag besichtigen wir die Stadtkirche Bitterfeld, durch die uns Pfarrer Johannes Toaspern führt.

Abfahrt ist 9:00 an der Kreuzkirche, 09:15 am Pfarrhaus Törten und 09:30 in Haideburg (Spielplatz) Wir planen ca. 17:00 zurück zu sein.

Teilnehmerbetrag: 35,00 EUR. Wir haben noch Plätze frei! Wer an diesem

Ausflug noch teilnehmen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro in Törten Tel.: 8546321.

Vortrag

Am 19. Juni 19:30 wird der gebürtige Dessauer Dr. Andreas Butter vom Leibniz-Institut Erkner einen Vortrag im Rahmen des Bauhausjubiläums zum Thema „Bauhausmoderne und Religion“ in unserer Kreuzkirche halten!

Bitte vormerken!

Die Dankeschönveranstaltung für die ehrenamtlich Mitarbeitenden der Gemeinde findet am Mittwoch dem 4. September 2019 um 18:00 im Gemeindesaal Törten statt.

Geburtstagsrunde

Am Mittwoch, 18. September 2019 von 15:00-16:30 sind alle Geburtstagskinder der letzten Monate, die älter als 70 Jahre sind, zu einer Feier in den Gemeindesaal des Törtener Pfarrhauses eingeladen.

Kleidersammlung 2019- Dankeschön

Liebe Helferinnen und Helfer, Sie haben sich auch in diesem Jahr an der diakonischen Kleidersammlung beteiligt. Die deutsche Kleiderstiftung Spangenberg sendet Ihnen aus Helmstedt daher ganz herzliche Grüße und ein großes Dankeschön. Im Februar konnten in unserer Gemeinde 1.500,00 kg an Kleider- und Schuhspenden gesammelt werden.



FREUD UND LEID

Geburtstagsjubilare

Herzliche Segenswünsche für alle, die ein neues Lebensjahr begonnen haben, besonders für unsere Gemeindeglieder, die 80 Jahre und älter sind.

Juni 2019

02.06. Helmut Kleebusch	82 J.
02.06. Dieter Schieck	82 J.
03.06. Lothar Täubrecht	83 J.
04.06. Sonja Hübner	80 J.
04.06. Franz Rotecker	87 J.
07.06. Sigrid Siebert	84 J.
09.06. Bärbel Stein	84 J.
10.06. Kriemhild Flachsenberger	80 J.
11.06. Marianne Hennig	84 J.
13.06. Ruth Meyer	84 J.
14.06. Christel Jungnitsch	80 J.
14.06. Horst Dauer	85 J.
14.06. Irene Schmetzstorff	87 J.
15.06. Elfriede Patrzek	81 J.
15.06. Wilhelm Jänicke	85 J.
15.06. Ilse Spuhn	86 J.
16.06. Rosemarie Lindner	80 J.
16.06. Waltraut Sens	82 J.
18.06. Waltraut Schneider	84 J.
18.06. Ruth Haupt	93 J.
18.06. Waltraut Harsdorf	88 J.
20.06. Erika Kasch	86 J.
20.06. Renate Theile	86 J.
21.06. Thea Lindner	98 J.
22.06. Karin Hammermann	81 J.
22.06. Hermann Zetzsch	91 J.
24.06. Dr. Eberhard Natho	87 J.
24.06. Friedrich Preetz	87 J.
25.06. Ingeborg Eichapfel	89 J.
27.06. Dorothea Wendschuh	82 J.
28.06. Hubert Jaguste	82 J.

Juli 2019

02.07. Rudolf Goerlitz	85 J.
04.07. Paul Valteich	82 J.
05.07. Edith Thünken	87 J.

07.07. Hans-Georg Clemens	84 J.
08.07. Margret Günther	84 J.
08.07. Helene Geist	92 J.
09.07. Dora Elisabeth Schissler	85 J.
11.07. Waltraud Graul	80 J.
11.07. Doris Leszczenski	82 J.
11.07. Gudrun Urban	83 J.
12.07. Annette Kunze	83 J.
15.07. Dr. Ulla Jablonski	81 J.
15.07. Friedrich Knutas	84 J.
19.07. Barbara Reuter	80 J.
20.07. Werner Thierfelder	80 J.
24.07. Ingeborg Bückmann	86 J.
26.07. Marlen Pohl	82 J.
26.07. Marga Kalkofen	86 J.
27.07. Hilda Schmidt	97 J.
30.07. Dieter Heinrichs	82 J.
30.07. Eva Sende	86 J.
31.07. Wolfgang Rietz	85 J.

Ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: fürchte dich nicht, ich helfe dir.

Jesaja 41,13

Abschied nahmen wir von:

Christa Opel	83 Jahre
Gerhard Bieler	83 Jahre
Erika Henlich	74 Jahre
Jürgen Knoche	55 Jahre
Gerda Schwager	80 Jahre
Anni Gropp	92 Jahre

Wenn du am Morgen erwachst, denke darüber nach, was für ein köstlicher Schatz es doch ist zu leben und zu atmen und sich zu freuen.

Elise Maclay

Getauft wurden:

Jason Kandler	in Wörlitz
Wilhelm List	in der Kreuzkirche



GOTTESDIENSTE

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15

Monatsspruch Juni: Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.

Sprüche 16,24

Monatsspruch Juli: Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Jakobus 1,19

Datum	St. Peter Törten	Kreuzkirche	Kollekte
01.06.2019		13:30 in der Törtener Kirche Trauung mit Taufe Familie Engelhardt <i>Bischoff</i>	Eigene Gemeinde
02.06.2019 Exaudi		10:00 in der Kreuzkirche <i>Silvia Schmidt</i>	Eigene Gemeinde
09.06.2019 Pfingsten		10:00 in der Törtener Kirche Konfirmation, <i>Bischoff</i>	Eigene Gemeinde
10.06.2019 Pfingstmontag		10:00 in der Kreuzkirche Abendmahl <i>Bischoff</i>	Eigene Gemeinde
11.06.2019		Pfingstgottesdienst mit dem Kindergarten in der Kreuzkirche	Eigene Gemeinde
16.06.2019 Trinitatis		10:00 in der Törtener Kirche Abendmahl <i>Bischoff</i>	Eigene Gemeinde
22.06.2019 Samstag vor 1. So n. Tri- nitatis		17:00 Gottesdienst zum Abschluss des Kinderwochenendes in der Kreuzkirche	Eigene Gemeinde



GOTTESDIENSTE

Datum	St. Peter Történ Kreuzkirche	Kollekte
26.06.2019 Mittwoch nach dem 2. So. n. Trinitatis	16:30 in der Kreuzkirche Abschlussgottesdienst der Schulkinder mit dem Kindergarten	Kindergarten
30.06.2019 2. So n. Trinitatis	10:00 in der Törtener Kirche <i>Bischoff</i>	Kirchenkreis (2)
07.07.2019 3. So n. Trinitatis	10:00 in der Kreuzkirche Abendmahl <i>Bischoff</i>	Eigene Gemeinde
14.07.2019 4. So n. Trinitatis	10:00 in der Törtener Kirche Abendmahl <i>Fabian Lucas</i>	Ökum. Auslandsarbeit (EKD) - Weltweite Ökumene zu Gast bei Freunden
21.07.2019 5. So n. Trinitatis	10:00 in der Kreuzkirche	Eigene Gemeinde
28.07.2019 6. So n. Trinitatis	10:00 in der Törtener Kirche	Diakonie Mitteldeutschland (2)
04.08.2019 7. So. n. Trinitatis	10:00 in der Kreuzkirche Gottesdienst mit Methodisten	Eigene Gemeinde

Andacht im Marthahaus 2

Am 20. Juni 2019 und am 18. Juli 2019 um 16 Uhr finden im Marthahaus 2 (Heidestr. 303) um 16 Uhr in der Cafeteria die monatlichen Andachten der Evangelisch-methodistischen Friedenskirche und der Evangelischen Kirchengemeinde St. Peter und Kreuz statt.



KIRCHENDIENST

Training für den Kirchendienst

In unserer Gemeinde arbeiten derzeit 15 ehrenamtliche Kirchendienste. Der Kirchendienst- vornehmlich die Gemeindeglieder betreut neben der Pfarrerin jeden Sonntag die Gottesdienste und hilft bei ihrer Ausführung. Hierin spiegelt sich der Gedanke unserer landeskirchlichen Verfassung wieder, die davon ausgeht, dass der Gemeindegliederrat die Gemeinde auch „geistlich leitet“ (§§8-14). Es ist eine umfangreiche Tätigkeit, die den Gottesdienstteilnehmenden vielleicht nicht immer gleich ersichtlich ist: Die Kirchendienste müssen jeden Sonntag für das Glockengeläut vor dem Gottesdienst Sorge tragen, an der Kirchentür die entsprechenden Liedbücher für den Gottesdienst verteilen und die Lieder anschlagen,

den Altartisch bei Abendmahlsfeiern eindecken und später das Abendmahl mitausteilen, die Gemeinde zu Beginn mit dem Wochenspruch der aktuellen Woche begrüßen, die biblischen Lesungen übernehmen, die Gemeindeabkündigungen vortragen und zum Schluss auch das Geld für die sonntägliche Kollekte einsammeln und auszählen. Um die unterschiedlichen gottesdienstlichen Aufgaben einzustudieren bzw. zu festigen lud Pfarrerin Bischoff die Kirchendienenden zu zwei Kirchendienstschulungen am 30. März in Törten, als auch am 11. Mai in der Kreuzkirche, ein. Hieran nahmen insgesamt 9 Interessierte teil. Es kam darauf an, in einen Reflexionsprozess hineinzutreten und aus der Vogelperspektive auf den Dienst zu schauen. Eine wichtige Kenntnis





aus dem Workshop war: es gibt bei allen Kirchendiensttätigkeiten viele Varianten und keine Dogmen. Egal für welche Variante sich jeder und jede entscheidet, sie muss für jeden einzelnen einen Sinn ergeben. Das gottesdienstliche Tun muss immer theologisch begründbar sein: Fragen wie „Mit welchen Worten begrüße ich die Gemeinde angemessen?“ oder „Auf welche Weise teile ich das Brot beim Abendmahl aus?“ konnten besprochen werden. Der Gemeindegemeinderat Ernst Köthke blickt auf die Schulung mit Dank zurück und findet „Ich habe einen großen Gewinn für meine

kirchendienstliche Tätigkeit aus den Workshops gezogen und fühle mich nun sicherer bei meinen Aufgaben.“

Die in den Workshops erarbeiteten Ergebnisse werden nun auch für die Ausarbeitung einer einheitlichen Gemeindeliturgie weiterverwendet. Die Angleichung beider Liturgien wurde auf der letzten Gemeindeversammlung von einem Großteil der Anwesenden als wünschenswert erachtet.

PfarrerIn Ulrike Bischoff



GEMEINDEKREISE STELLEN SICH VOR

„FÜR MICH IST GOTT WIE...“- Die Konfis zu Pfingsten 2019

Am 19. Mai stellten sich die Konfirmanden in einem von ihnen selbst vorbereiteten und durchgeführten Jugendgottesdienst in Rehsen, den Gemeinden aus Oranienbaum-Wörlitz und Dessau-Süd vor. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Gospeljugendchor „Gospelteens“ unter Leitung von Kirchenmusikerin Susanne Simon begleitet. In einem Quiz zu unterschiedlichen Fragen rund

um das kirchliche Leben, die Bibel und den Glauben traten die 12 Konfis gegen die Gottesdienstbesucher an: Am Ende stellte eine Gemeindekirchenrätin aus Oranienbaum-Wörlitz anerkennend fest: „Die Konfis wissen mehr als wir. Sie können getrost konfirmiert werden!“ Das werden wir beherzigen: Am 9. Juni zum Pfingstfest 10.00 Uhr werden drei Jugendliche aus unserer Gemeinde in der Törtner Kirche konfirmiert. Zu sehen sind sie im Bild (v.l.n.r.) Richard Leidiger, Ole Dannenberg und Jason Kandler. Alle drei besuchen das Walter-Gropius-Gymnasium in Dessau-Süd und sind 14 Jahre alt.



Richard spielt gerne Handball und Basketball: „Für mich ist Gott wie ein Person, die jedem hilft; aber niemand weiß, wie er aussieht.“

Ole spielt gerne Fußball und Basketball: „Für mich ist Gott wie ein Lehrer, weil er uns über viele Sachen lehrt, so die 10 Gebote zum Beispiel.“

Jason engagiert sich bei der Jugendfeuerwehr und macht mit beim Fitness-Sport: „Für mich ist Gott auch wie ein Lehrer, weil er uns über die Menschen lehrt, damit wir diese ändern und uns ändern können.“



NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Neues aus dem Kindergarten

Wege – wir gehen sie Tag aus Tag ein:

Jeden Tag sind wir unterwegs, ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Unser Weg führt uns morgens in den Kindergarten und nachmittags zurück.

Den Kindern stehen auf all ihren Wegen verlässliche Wegbegleiter zur Seite, die sie beschützen, ermutigen oder ihnen einfach nur Gesellschaft leisten.

Und so entdeckten wir „Den Weg“ für uns als Symbol im Alltag.

In der Passions- und Osterzeit haben wir Jesus auf seinem Weg nach Jerusalem begleitet.

Für die Kinder wurde dieser Weg durch Erzählungen in kindgerechter Sprache, Symbole, Bodenbilder, Lieder und Aktionen lebendig. Am Gründonnerstag gingen wir alle in unsere Kreuzkirche. Dort saßen wir an langen Tischen und feierten das Agapemahl. Dabei fühlten wir uns Jesus besonders verbunden, denn genau so hat er auch am Gründonnerstag in Jerusalem mit seinen Jüngern das Brot geteilt.

Folgende Begebenheit trug sich am Dienstag nach Ostern in der Spielzeit am Vormittag zu: Die Kirchenglocke läutete zum ersten Mal und ohne Aufforderung der Erzieherinnen stellten sich alle Kinder an. Wie in früheren Zeiten folgten sie dem Ruf der Glocke: „Gleich beginnt unser Ostergottesdienst, macht euch auf den Weg zur Kirche!“

Nach dem feierlichen Gottesdienst ging es dann auf dem schnellsten Weg zurück in den Kindergarten, schließlich mussten ja noch alle Osternester gefunden werden, die dort für jedes Kind versteckt waren.

Die Gewissheit, dass Gott uns auf unseren Wegen, den leichten – aber auch den schweren – begleitet, gibt uns Mut und Zuversicht unsere Schritte auch auf unbekanntem Weg sicher zu setzen.

Deshalb wünschen wir besonders unseren Schulanfängern und ihren Familien für die Schulzeit Gottes Segen auf all ihren Wegen, denn „Gott geht mit, worauf du dich verlassen kannst.“

Ihr Kita-Team

Termine:

20.- 22.05.2019	Rüstzeit der Schulanfänger in Deetz
11.06.2019	Pfingstgottesdienst
26.06.2019, 16.30	Abschlussgottesdienst für die Schulanfänger und ihre Familien



GEMEINDEKREISE

Gemeindekirchenrat

dienstags: 19:00 11.06.2019,
02.07.2019 (*Törten*)

Seniorenkreis

Sommerpause. Einladung zur
Gemeindefahrt am 19. Juni (siehe
Seite 6)

55 plus

mittwochs: 15:00, 26.06.2019
(*Törten*) (Kontakt über Frau Arndt,
Tel.: 0340-8 58 20 01)

Frauentreff

dienstags: 25.06.2019 (*Törten*)

Frauenkreis

18.06.2019 14:00 (*Kreuzkirche*),
10.07.2019 14:00 (*Ausflug nach
Zerbst*)

Besuchskreis/AG Diakonie

freitags: 9:30, 26.07.2019 (*Törten*)

Gebetskreis

dienstags: 09:30, 18.06.2019,
16.07.2019 (*Kreuzkirche*)

Gesprächskreis 1

Kontakt Herr Höhna
Tel.: 0340-850 00 41

Gesprächskreis 2

donnerstags: 19:30
Kontakt Fam. Krause,
Tel.: 0340-8 50 05 73

Bibel(kunde)kreis

mittwochs: 19:00, 26.06.2019
(*Kreuzkirche*) (Kontakt über Frau
Silchmüller, Tel.: 0340-8 50 51 26)

Kreativkreis

dienstags: 15:00,
2. und 4. Dienstag im Monat (*Törten*)

Kinderkirche

Kinderübernachtungswochenende
21.-22.06.2019 (*Kreuzkirche*)

Kinderchor

mittwochs: 14:30 (*Kreuzkirche*)

Konfitreff:

Samstag 08.06.2019, 10:00 - 15:00
(*Oranienbaum*)
Mittwoch 03.07.19 16:00 Uhr
Georgenzentrum Jugendkeller

Kirchenchor

mittwochs: 19:00 in der Pauluskirche

Soul Teens

pausieren zur Zeit, Kontakt über Elke
Kaduk

Gospelchor

donnerstags: 19:00 - 21:00
(*Kreuzkirche*)

Gymnastikgruppe

dienstags: 18:00 (*Törten*)
donnerstags: 16:30 (*Törten*)



ANSCHRIFTEN

Ev. Pfarramt St. Peter und Kreuz

Möster Straße 53, 06849 Dessau,
Tel.: 0340 8 54 63 21,
Fax: 0340 8 54 63 91
web: www.stpeter-kreuz.de
peter-kreuz-dessau@kircheanhalt.de

Pfarramtsbüro

Rendantin: Astrid Mattick,
Möster Straße 53, Tel.: 0340 8 54 63 21
astrid.mattick@kircheanhalt.de

Bürozeiten:

Montag 09:00-12:00 Uhr
Dienstag 15:00-18:00 Uhr
Mittwoch 09:00-12:00 Uhr

Pfarrerin i. E. Ulrike Bischoff,
Möster Str. 53, 06849 Dessau
Sprechzeiten: mittwochs 13:00-15:00
Tel. 0179 5327932
ulrike.bischoff@kircheanhalt.de

Vorsitzender des Gem.-kirchenrates
Dr. Bernd Krause,
Mittelbreite 56, Tel.: 0340 8 50 05 73
bernd.krause@kircheanhalt.de

Gemeindepädagogin
Damaris Maas,
Telefon: 0177/4656081
damaris.maas@kircheanhalt.de

Kirchenmusik
Elke Kaduk, In der Flanke 12,
Tel.: 0340 2 20 21 24,
elkechor@aol.com

Kindergarten

Leiterin Yvonne Jost,
An der Kreuzkirche 1
Tel.: 0340 8 58 18 46,
Fax: 0340 8 58 18 47,
kita-kreuz@ada-dessau.de

Gemeindegkonten:

KGMD St. Peter und Kreuz
KD-Bank Dortmund;
BIC: GENODED1DKD
IBAN DE91 3506 0190 1560 2160 13

Stadtparkasse Dessau
BIC: NOLADE21DES
IBAN DE67 8005 3572 0035 1000 29

Sozialstation des Diakonischen
Werkes, Georgenstr. 13,
Tel.: 0340 21 41 16



IMPRESSUM

Herausgegeben im Auftrag des Gemeindegkirchenrates
der Evangelische Kirchengemeinde St. Peter und Kreuz,
Möster Str. 53, 06849 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 8 54 63 21, Fax.: 0340 8 54 63 91
Druckerei: Druckerei RUPA-Druck,
Friedrich-Naumann-Straße 11, 06844 Dessau
Der Bote erscheint jeden zweiten Monat.
Er wird an alle evangelischen Haushalte verteilt.
Titelbild: Getty Images/iStockphoto
Kirchentag: www.kirchentag.de
Gemeindebericht: Lee Blizzard
Kinderwochenende:
tabaluga.fandom.com/de/wiki/Tabaluga
Kirche Törten: Dmitry Pankov
Konfis: Ulrike Bischoff
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10.7.2019